

# Niederschrift

## -öffentlicher Teil der Sitzung-

Gremium:  
**Ausschuss für Schule, Kultur und Sport**  
-beratender Ausschuss-

Sitzung am:  
**22.02.2011**

Sitzungs-Nr:  
**14**

Sitzungsort:  
**KON - Jugendbegegnungsstätte**

Sitzungsdauer:  
18.15 – 21.30 Uhr

Teilnehmer	anwesend	von Top bis Top	es fehlten entschuldigt	unentschuldigt
<b>Frau Benzien</b>	x			
Herr Meyer				
<b>Herr Strauß</b>	x			
Frau Schulz				
<b>Frau Wolf</b>	x			
Frau Dr. Meier				
<b>Herr Opitz</b>			x	
Herr Wrankmore			x	
<b>Herr Vieth</b>				x
Frau Mau				

Teilnehmer der Verwaltung: Frau Heimke  
Frau Becker

**Gäste:** Frau Förster – Leiterin Freizeithaus  
Frau Mittmann – Leiterin Bibliothek  
Tanzstudio Hagenow e. V. – Frau Horn  
Herr Maik Rühmling, Herr Wegner,  
Frau Lockau, Frau Hase

### Tagesordnung:

- a) Eröffnung der Sitzung
- b) Feststellung der Rechtmäßigkeit der Einladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- c) Billigung der Niederschrift der 13. Ausschusssitzung vom 07.12.2010
- d) Anträge auf Änderung der Tagesordnung
- e) Abwicklung der Tagesordnungspunkte
  - TOP 1 Einwohnerfragestunde
  - TOP 2 Konzeption „Hagenower Weihnachtsmarkt 2011“ und „Tanz in den Mai“
  - TOP 3 Besichtigung vor Ort und Erläuterungen durch die Leiterin des ASB Freizeithauses
  - TOP 4 Informationen über Inhalt und Ablauf einer Bürgerbefragung der Stadtbibliothek (Vorstellung der Fragebogenentwürfe durch die Leiterin der Stadtbibliothek)
  - TOP 5 Beschlussvorlage – Beschluss über die Höhe des Entgelts für die Ganztagsverpflegung in der Kindertagesstätte der Stadt Hagenow

- TOP 6 Informationen aus dem Bereich der Schulverwaltung und Kindertageseinrichtungen
- TOP 7 Antrag auf Gewährung einer Zuwendungen im Rahmen der kommunalen Kulturförderung  
- Antrag Sängervereinigung „Klingendes Posthorn“ e. V. Hagenow
- TOP 8 Informationen aus dem Bereich Kultur und Sport
- TOP 9 Anfragen und Informationen

f) Schließung der Sitzung

**zu a)**

Frau Benzin eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

**zu b)**

Die Einladung ist rechtmäßig erfolgt. Die Anwesenheit ist im Teilnehmerverzeichnis erfasst. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

**zu c)**

Billigung der Niederschrift der 13. Ausschusssitzung vom 07.12.2010  
Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

**zu d)**

Es gibt keine Änderungen in der Tagesordnung. Die Tagesordnungspunkte wurden einstimmig angenommen.

**zu e)**

**zu TOP 1**

**Der Antrag des Oldtimerclubs wird in der nächsten Ausschusssitzung am 12.04.2011 unter einem gesonderten Tagesordnungspunkt behandelt.**

Frau Jana Horn fragt im Namen des Tanzstudios e.V. an, ob die Möglichkeit besteht, zur nächsten Silvesterveranstaltung in der Mehrzweckhalle „Otto Ibs“ (Antrag vom Tanzstudio für 2011 liegt vor) eine Ermäßigung bei der Nutzungsgebühr der Halle zu erhalten.

Frau Benzien fragt nach, ob die Anfrage für das Jahr 2011 sei.

Frau Horn bestätigt, dass die Anfrage die kommende Silvesterveranstaltung 2011 betrifft und erklärt gleichzeitig, dass der Verein ein familienfreundliches Konzept für diese Veranstaltung anbietet. Die Vorbereitungen sind sehr kostenintensiv und aufwendig. Der Verein muss einen moderaten Eintritt kassieren, will und kann sich dadurch nicht bereichern. Die Kosten seien aber sehr umfangreich und da fällt es dem Verein nicht leicht, kostendeckend die Veranstaltung durchzuführen.

**Die Ausschussmitglieder schlagen Frau Horn vor, ein Konzept bis zur nächsten Ausschusssitzung am 12.04.2011, ergänzend mit detaillierten Angaben zu einem Kosten- und Finanzierungsplan, vorzulegen.**

**Frau Horn bedankt sich für die gute Zusammenarbeit mit der Verwaltung.**

Des Weiteren fragt Frau Horn an, inwieweit das Vorhaben des Ausschusses, sich um einen geeigneten Veranstaltungsort für Kulturvereine einzusetzen, abgeschlossen ist.

**Frau Benzin teilt hierzu mit, dass es bei der gegenwärtigen Haushaltslage nicht möglich wäre, einen Neubau zu unterstützen.**

**Frau Becker ergänzt, dass in der Vergangenheit Möglichkeiten als Veranstaltungsstätte, wie das KON, Bundeswehr, geprüft wurden, die sich aber als ungeeignet herausstellten.**

**Die Stadt Hagenow bietet den Vereinen Tanzstudio Hagenow e.V. und Dörpschaft to Hagenow e.V. die Mehrzweckhalle „Otto Ibs“ als Veranstaltungsort an.**

**In diesem Zusammenhang erkundigt sich Frau Horn nach Fördermöglichkeiten für Vereine bezüglich eines Neubaus in eigener Regie.**

**Frau Becker erklärt, dass es nach ihrem Kenntnisstand keine Fördermöglichkeiten gibt. Sie wird sich aber beim Landkreis und beim Fachbereich Bau und Stadtentwicklung erkundigen.**

#### **zu TOP 2**

- entfällt

#### **zu TOP 3**

**Die Leiterin des Freizeithauses, Frau Simone Förster, macht Ausführungen zum Um- und Ausbau des Freizeithauses und erläutert beim Rundgang, was ihr Team konzeptionell für das Jahr 2011 an Projekten vorgesehen hat. Dabei arbeiten sie eng mit den Kindereinrichtungen und Schulen der Stadt Hagenow zusammen.**

**Frau Förster lobt die sehr gute Zusammenarbeit mit den Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung. Sie hat bisher immer Ansprechpartner gefunden.**

#### **zu TOP 4**

Frau Mittmann gibt einen Überblick über den geplanten Ablauf der Bürgerbefragung. Es sollen insgesamt 1000 Personen (500 Nutzer, 500 Nichtnutzer) ab 7 Jahre befragt werden.

Im Januar/ Februar 2011 nahm Frau Mittmann Gespräche mit den Direktorinnen der Stadtschule am Mühlenteich, der Europaschule, der Regionalen Schule Prof. Dr. Fr. Heincke und der Koordinatorin Kl. 9/10 des Gymnasiums auf. Alle genannten Schulen unterstützen die geplante Befragung:

- Zwei 10. Klassen des Gymnasiums werden im Juni 2011 die Befragung der Nichtnutzer ab 14 Jahre (ca. 350 Personen) vornehmen. Die Schulklassen bilden Gruppen mit je 2 Personen, die an einem Tag die Befragung in Hagenow vornehmen. Sie weisen sich durch einen Ausweis mit Dienstsiegel der Stadt aus. Die zwei 10. Klassen erhalten von der Stadtbibliothek ein kleines Honorar, welches den Klassen zur freien Verwendung übergeben wird.
- Die Befragung der Nichtnutzer von 7-13 Jahren wird in den anderen Schulen von zwei Bibliotheksangestellten durchgeführt (Beginn März 2011).
- Die Befragung der Nutzer wird während der Öffnungszeiten vom Personal durchgeführt (Beginn 07.03.2011).

Die Befragung soll am 05.08.2011 beendet werden. Die Auswertung erfolgt vom 08.-10.08.2011 (letzte Ferienwoche) durch das Bibliothekspersonal. Frau Mittmann informiert, dass die Auswertung nicht von Schülern des Gymnasiums erfolgen kann, da in der Projektwoche der Schule schon andere Aktivitäten geplant sind.

Frau Benzien schlägt vor, dass Frau Mittmann in der Ausschusssitzung im September die Auswertung vorstellt.

Frau Mittmann dankt den Schulen für ihre Unterstützung. Nur so kann diese Bürgerbefragung wie geplant durchgeführt werden.

Anschließend erläutert Frau Mittmann Inhalt und Besonderheiten der 4 verschiedenen Fragebogen. Den Stadtvertretern lagen die Fragebogen bereits vor. Frau Wolf und Herr Strauß schlugen insgesamt 3 Ergänzungen bzw. Änderungen vor. Frau Mittmann wird diese Änderungen in den Fragebogen vornehmen.

Mit der Bürgermeisterin wird abgestimmt, in welcher Form die Presseveröffentlichung erfolgen wird.

#### **zu TOP 5**

Frau Heimke erläutert die Vorbereitung der Ganztagsverpflegung. Während einer Probewoche in beiden Einrichtungen war die Resonanz seitens der Eltern und Kinder positiv.

Frau Benzien schlägt vor, das Entgelt für Erwachsene auf 2,50 € pro Mittag festzusetzen, mit der Begründung, dass das Essen für Kinder ausgerichtet ist und nicht für Erwachsene.

Im Anschluss wird über die Vorlage abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 2    Nein-Stimmen: 0    Enthaltungen: 1

#### **zu TOP 6**

Zu den Schulanmeldungen der künftigen ersten Klassen gibt Frau Heimke Erläuterungen, die aber noch nicht endgültig sind, da mit Rückstellungen und Umzügen zu rechnen ist. Voraussichtlich werden in der Stadtschule 3 und in der Europaschule 2 erste Klassen gebildet.

#### **zu TOP 7**

**Förderantrag der Sängervereinigung „Klingendes Posthorn“ e. V. Hagenow für die Weiterführung des Projektes „An Schmaar und Sude“ im Jahr 2011**

**Beantragte Zuwendung: 100,00 Euro**

**Bewilligte Zuwendung: 50,00 Euro**

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 3    Nein-Stimmen: 0    Enthaltungen: 0

**(Vorbehaltlich der Zustimmung des Haushaltsplanes für 2011.)**

#### **zu TOP 8**

**Frau Becker informiert über das Vorhaben der kostenlosen Nutzung des Freibades in der Bekow.**

**Eine entsprechende Beschlussvorlage wird erarbeitet und dem Ausschuss vorgelegt.**

#### **zu TOP 9**

**Festlegung: Die nächste Ausschusssitzung findet am 12.04.2011 in der Synagoge statt.**

f) Frau Benzien beendet die Ausschusssitzung gegen 21:30 Uhr.

gez.:                    Benzien  
                          Ausschussvorsitzende/r

gez.: Becker  
                          Protokollant/in